

Seminarprogramm 2012

vom LowVision-Spezialisten



**Fach-Seminare
von SCHWEIZER:**
Umfangreiche Schulungs-
angebote – für Ihre
persönlichen Perspektiven!

Fachgerecht ...

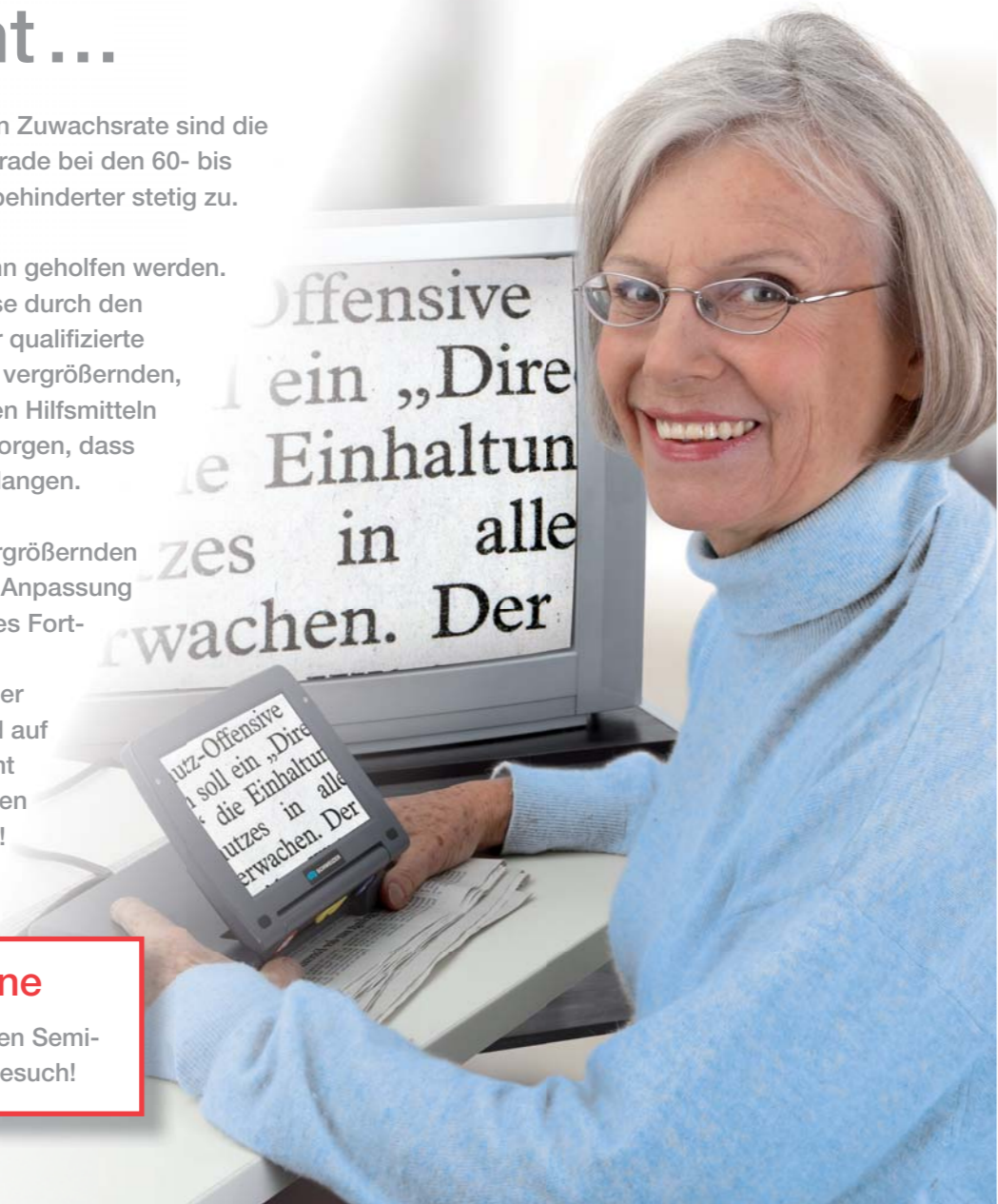
Die Käufergruppe mit der höchsten Zuwachsrate sind die sogenannten „Best-Ager“. Und gerade bei den 60- bis 80-Jährigen nimmt der Anteil Sehbehinderter stetig zu.

Den meisten dieser Menschen kann geholfen werden. Nach einer medizinischen Diagnose durch den behandelnden Augenarzt kann der qualifizierte Augenoptiker mit entsprechenden vergrößernden, optischen oder auch elektronischen Hilfsmitteln die betroffenen Menschen so versorgen, dass sie wieder mehr Lebensqualität erlangen.

Für die richtige Versorgung mit vergrößernden Sehhilfen und deren fachgerechte Anpassung bietet SCHWEIZER ein einzigartiges Fortbildungsprogramm an:
Wählen Sie den LowVision-Kurs, der genau auf Ihren Wissensstand und auf Ihr Interessenspektrum abgestimmt ist. Das gewährt Ihnen den höchsten Nutzen-Effekt, spart Zeit und Geld!

Wir beraten Sie gerne

bei der Auswahl eines passenden Seminars und freuen uns auf Ihren Besuch!



Workshops

Zertifiziert:
6 Weiterbildungspunkte
für WVAO,
4 Weiterbildungspunkte
für ZVA

■ Workshop I: Erhöhte Additionen, Licht/Beleuchtung und Kantenfilter

Der ideale Einstieg in den Bereich der vergrößernden Sehhilfen: Einfache und zweckmäßige Hilfsmittel, die dem Kundenwunsch nach besserem Sehen für zuhause und unterwegs nachkommen, sind Themen dieses Workshops.

Der Augenoptiker ist zunächst gefordert, die Möglichkeiten der **Kontraststeigerung** durch **richtige Beleuchtung** und/oder durch **Kantenfilter** zu nutzen. Reichen diese nicht aus, um den Sehbehinderten zu rehabilitieren, werden optische Versorgungsmöglichkeiten in Betracht gezogen. Ergänzend dazu sind die vielfältigen Möglichkeiten von „**Vergrößerung durch erhöhte Addition**“ Thema dieses Workshops. Es wird die **Anpassung** einfacher, aber zweckmäßiger Hilfsmittel gezeigt, die sowohl zur Erhaltung der Mobilität als auch der Lesefähigkeit beitragen.

Es sind keine Vorkenntnisse im Bereich LowVision erforderlich. Refraktionskenntnisse wären vorteilhaft.

Workshop I – IV:

Die SCHWEIZER-Workshops sind aus den Anregungen der Seminar-Teilnehmer entstanden. Workshop-Teilnehmer erlangen oder holen sich hier die **Grundkenntnisse** für die Versorgung sehbehinderter Menschen bzw. frischen diese wieder auf. In konzentrierter Form wird Ihnen das nötige Know-how von erfahrenen LowVision-Anpassern vermittelt.

Maximal 15 Teilnehmer pro Kurs



Workshops

Zertifiziert:

6 Weiterbildungspunkte
für WVAO,
4 Weiterbildungspunkte
für ZVA

■ Workshop II: Anpassung von Fernrohr lupen-Systemen

Die ideale Ergänzung der Kenntnisse von Workshop I und zur Vertiefung in die Anpassung vergrößernder Sehhilfen rund um die Bedürfnisse sehbehinderter Menschen in den Bereichen TV, Computer und Lesen.

Hier wird dem Augenoptiker das **Fachwissen** vermittelt, um Fernrohr lupen-Systeme bei sehbehinderten Menschen anzupassen. Es werden die verschiedenen Typen (Galilei- und Kepler-System) von **Fernrohr lupen-Systemen** und **Monokularen** vorgestellt sowie die einzelnen Schritte, die bei mono- und binokularen **Anpassungen** zu berücksichtigen sind. Durch eine Vielzahl an Innovationen im Bereich der Fernrohr- und Fernrohr lupen-Systeme, aber auch durch veränderte Kundenwünsche muss sich der Augenoptiker unterschiedlichsten **Versorgungsabläufen** stellen. Das erworbene Wissen wird in **praktischen Übungen** vertieft.

Workshops

Zertifiziert:

6 Weiterbildungspunkte
für WVAO,
4 Weiterbildungspunkte
für ZVA

■ Workshop III: Refraktion und Anpassung vergrößernder Sehhilfen bei Sehbehinderten

Dieser Workshop bietet die Erweiterung der persönlichen Kenntnisse im LowVision-Bereich und informiert über neue Versorgungsmöglichkeiten.

„Wie gehe ich auf sehbehinderte Menschen zu, wie refraktioniere ich bei einer Sehbehinderung, wie passe ich vergrößernde Sehhilfen an?“ All das sind **Fragen von Augenoptikern**, die sich mit der Versorgung sehbehinderter Menschen beschäftigen. Es werden noch einmal die **notwendigen Daten** besprochen, die vorhanden sein müssen, um eine Anpassung erfolgreich durchzuführen. Danach geht es in die **Praxis**. Zwei sehbehinderte **Probanden werden vom Referenten versorgt**. Von der **Anamnese** über die **Refraktion**, die bei Sehbehinderten völlig von den üblichen Regeln abweicht, bis zum **Bericht an den Augenarzt**. Im Anschluss an die Anpassungen werden die Lösungsmöglichkeiten und evtl. Alternativen diskutiert.

Dieser Workshop ist auch für erfahrene LowVision-Anpasser immer wieder eine Bereicherung!

Ihr Vorteil

Schauen Sie unseren erfahrenen LowVision-Anpassern über die Schulter und profitieren Sie von deren langjähriger Erfahrung!





Workshops

Zertifiziert:

6 Weiterbildungspunkte
für WVAO,
4 Weiterbildungspunkte
für ZVA

■ Workshop IV: Kommunikation für den LowVision-Augenoptiker

Neben einer fachgerechten Auswahl und Anpassung einer vergrößernden Sehhilfe gibt es noch eine ganze Menge **administrativer Aufgaben für den spezialisierten LowVision-Augenoptiker.**

Um diese korrekt auszuführen, ist es wichtig, einen gewissen Background in puncto Rechtsgrundlagen, Hilfsmittelverzeichnis etc. zu erwerben. Es werden während dieses Workshops Inhalte und Beispiele für **Berichte an den Augenarzt** besprochen; was ist wichtig für eine **Verordnung** und **Kalkulation**; dazu Inhalte und Formulierungen von **Kostenvoranschlägen** bis hin zu Möglichkeiten und korrekter Abwicklung von **Einsprüchen**, wenn es zu einer Ablehnung des Kostenvoranschlages kommt. Im zweiten Teil erhält der Teilnehmer, nach einer eingehenden **Zielgruppenanalyse** und einer Betrachtung der demographischen Entwicklung in Deutschland, Tipps und Tricks für die **optimale Ansprache der LowVision-Kunden** und den **Aufbau eines LowVision-Netzwerks.**

Termine und Preise

■ Workshop I:

13.03.12 (Di.) in Forchheim
23.04.12 (Mo.) in Leipzig
07.05.12 (Mo.) in Hamburg
10.09.12 (Mo.) in Essen
25.09.12 (Di.) in Wiesloch
09.10.12 (Di.) in Forchheim
24.10.12 (Mi.) in Berlin

■ Workshop II:

14.03.12 (Mi.) in Forchheim
24.04.12 (Di.) in Leipzig
11.09.12 (Di.) in Essen
26.09.12 (Mi.) in Wiesloch
10.10.12 (Mi.) in Forchheim
25.10.12 (Do.) in Berlin

■ Workshop III:

16.04.12 (Mo.) in Essen
08.05.12 (Di.) in Hamburg
05.11.12 (Mo.) in Berlin

■ Workshop IV:

26.03.12 (Mo.) in Wiesloch
17.04.12 (Di.) in Essen
11.10.12 (Do.) in Forchheim
06.11.12 (Di.) in Berlin

Eine Anmeldebestätigung erhält jeder Teilnehmer sofort. Informationen zum Workshop werden ca. 3 Wochen vor Beginn der Veranstaltung versendet.

■ Preise:

Pro Teilnehmer: jeweils 230,- € zzgl. ges. MwSt.
Für SCHWEIZER First Class-Partner: 200,- € zzgl. ges. MwSt.
Die Teilnahmegebühr beinhaltet den Workshop, Arbeitsunterlagen, Verpflegung und alle Getränke; exkl. Übernachtung.

Buchungs-Extra:

Bei der Buchung von zwei aufeinanderfolgenden Workshops erhalten Sie einen **Warengutschein** von 50,- €, bei drei Workshops erhalten Sie einen **Warengutschein** von 100,- €.



Sonderpreise für
First Class-Partner!



Alle Infos

über das SCHWEIZER First Class-Partner-Programm finden Sie in der dazugehörigen Broschüre oder als Download-PDF im Internet unter:

www.schweizer-optik.de

So werden Sie First Class-Partner bei SCHWEIZER:

1. Vereinbarung schließen
2. Basis-Seminar besuchen
3. Grundausstattung ordern

Mit SCHWEIZER zum Erfolg ...

First Class-Partner

■ Ihre exklusiven Vorteile als First Class-Partner von SCHWEIZER:

- **Hotline-Service LowVision**
Schnelle telefonische Hilfe für Anpasser
- **First Class (FC)-Konditionen**
Exklusive Preisvorteile bei Produkten und Seminaren, dadurch höhere Wertschöpfung
- **Schulungs- und Seminar-Service**
Spezielle Veranstaltungen zur Steigerung Ihrer Kompetenz und zum Kollegenaustausch (reservierte Plätze für First Class-Partner)
- **Muster-Service**
Bestimmte Anpasssätze zur Ansicht ohne Gebühr (über die First Class-Grundausstattung hinausgehend)
- **Listung bei Krankenkassen und Augenärzten**
Empfehlung durch SCHWEIZER als LowVision-Spezialist
- **Markt- und Produkt-Info-Service**
Regelmäßige Informationsbroschüren zu verschiedenen Themen im LowVision-Bereich („Informationen vom LowVision-Spezialisten“) und weitere Produkt- und Markt-Informationen, Einladung zu RoundTable-Gesprächen
- **SCHWEIZER Service-Garantie-Programm**
Ein Konzept exklusiv für First Class-Partner zur optimalen Kundenbindung und Netzwerkpfege
- **Internet-Bereich für FC-Partner**
Zum Downloaden: Informationen zur Produkthanwendung und Marktbearbeitung
Listung als First Class-Partner: Sie werden vom Endverbraucher gefunden

Basis-Seminar

Ziel des Basis-Seminars ist es, einem interessierten Augenoptiker so viele Kenntnisse zum Thema „Anpassung von vergrößernden Sehhilfen“ zu vermitteln, dass er eine Versorgung mit den erforderlichen Hilfsmitteln selbstständig vornehmen kann. Außerdem wird die Erstellung von Kostenvoranschlägen nach dem SGB besprochen sowie deren Handhabung in Verbindung mit Krankenkassen und medizinischen Diensten.

Inhalte des Basis-Seminars im Einzelnen:

- Einführung in LowVision, Analyse des Marktes und Chancen für den Augenoptiker
- Medizinischer Teil mit allgemeinen Informationen zu den häufigsten Augenerkrankungen
- Optische Grundlagen für eine Versorgung
- Bino- und monokulare Versorgungsmöglichkeiten im Bereich der erhöhten Addition
- Erhöhte Additionen mit prismatischer Wirkung
- Licht, Beleuchtung und Kantenfilter
- Lupen und Lesegläser
- Fernrohr-Systeme (Galilei und Kepler)
- Nachkontrolle der angepassten Systeme
- Praxis: Versorgung eines Sehbehinderten

Es sind keine Vorkenntnisse im Bereich LowVision erforderlich, Refraktionskenntnisse wären jedoch vorteilhaft.

Zertifiziert:

8 Weiterbildungspunkte
für WVAO,
6 Weiterbildungspunkte
für ZVA



Info:

Das 2-tägige Basis-Seminar dient der Qualifizierung zum LowVision-Augenoptiker im Rahmen des First Class-Partner-Programms von SCHWEIZER.

Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der ausgewogenen Vermittlung von Theorie und Praxis.

Maximal 20 Teilnehmer



Zertifiziert:

8 Weiterbildungspunkte
für WVAO,
6 Weiterbildungspunkte
für ZVA

Effizienz-Seminar

Ziel dieses Seminars ist es, Abläufe bei der Anpassung von vergrößernden Sehhilfen und in der Organisation zu optimieren. Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie der LowVision-Augenoptiker schnell und unkompliziert das richtige Hilfsmittel, abgestimmt auf die Bedürfnisse und Wünsche des Kunden, findet. Darüber hinaus werden Tipps und Tricks zur Marktbearbeitung vermittelt sowie die aktuellen Gegebenheiten im Gesundheitswesen besprochen.

Weitere Inhalte des Effizienz-Seminars:

- Aktuelle Produktergänzungen und Veränderungen im Bereich LowVision
- Kundenwünsche versus Hilfsmiteleigenschaften
- Alternativen bei der Anpassung von vergrößernden Sehhilfen
- Anwenderfreundliche Möglichkeiten für Sehbehinderte
- Zielgruppenanalyse und Tipps für Seniorenmarketing
- Praktische Lösungen für eine gelungene Begegnung (und letztlich ein gelungenes Verkaufsgespräch) mit sehbehinderten Menschen.
- Praxis: Diverse Fallbeispiele von Anpassfällen werden gemeinsam besprochen und Lösungsansätze gesucht.

Erste Erfahrungen in der LowVision-Anpassung sowie der vorherige Besuch des Basis-Seminars oder der Workshops I und II werden vorausgesetzt.

Termine und Preise

■ LowVision Basis-Seminar:

23.03. – 25.03.2012 (Fr. – So.) in Hohenroda
14.06. – 16.06.2012 (Do. – Sa.) in Hohenroda
21.09. – 23.09.2012 (Fr. – So.) in Hohenroda

■ LowVision Effizienz-Seminar:

16.06. – 18.06.2012 (Sa. – Mo.) in Hohenroda
09.11. – 11.11.2012 (Fr. – So.) in Hohenroda

Eine Anmeldebestätigung erhält jeder Teilnehmer sofort. Informationen zum Seminar werden ca. 3 Wochen vor Beginn der Veranstaltung versendet.

Die Seminargebühr beinhaltet das Seminar, Arbeitsunterlagen sowie zwei Übernachtungen (pro Teilnehmer) inkl. Verpflegung und Getränke. Begleitpersonen nehmen nicht am Seminar teil; es wird ein Pauschalpreis in Rechnung gestellt, der die Übernachtungen im Doppelzimmer sowie Verpflegung und Getränke beinhaltet.

■ Preise Basis-Seminar:

480,- € p. P. zzgl. ges. MwSt.
Begleitperson (kein Seminar-Teilnehmer) 240,- € zzgl. ges. MwSt.

■ Preise Effizienz-Seminar:

499,- € p. P. zzgl. ges. MwSt.
Begleitperson (kein Seminar-Teilnehmer) 240,- € zzgl. ges. MwSt.

Seminar-Zeiten:

Beginn: Erster Tag, 19:30 Uhr
Ende: Am dritten Tag, nach dem gemeinsamen Mittagessen

Anmelde-Formular:

Für die Anmeldung zu den SCHWEIZER LowVision-Seminaren und Workshops finden Sie ein Download-PDF unter:

www.schweizer-optik.de

Unsere Referenten

Walter Blau ist der Mann aus der Praxis für die Praxis. Als Augenoptikermeister und anerkannter Fachberater für Sehbehinderte leitet er in einem Unternehmen mit mehreren Niederlassungen die LowVision-Abteilung. Seit 15 Jahren versorgt er Sehbehinderte und verhilft ihnen damit zu mehr Lebensqualität.

Als ausgebildeter Augenoptiker ist **Walter Hurraß** seit 30 Jahren im Außendienst im Bereich der LowVision-Beratung tätig. Durch seine produkt- und marktbezogenen Fachkenntnisse ist er Ansprechpartner für alle bei der Versorgung Sehbehinderter beteiligten Berufsgruppen.

Annegret Speicher ist Inhaberin des LowVision-Studios „Lupen & Mehr“ in Paderborn. Ihr Unternehmen ist heute aktiv in einem Netzwerk von Schulen, Pflegestationen und Selbsthilfegruppen eingebunden. Frau Speicher ist Gastdozentin an verschiedenen Alten- und Krankenpflegesschulen in Ostwestfalen. In ihren Seminaren und Workshops motiviert sie Teilnehmer für die „Leidenschaft LowVision“.

Andreas Schaufler ist gelernter Augenoptiker und seit 1997 bei der Firma SCHWEIZER tätig. Er ist federführend am Aufbau des Images und des Markenbildes beteiligt. Durch seine Arbeit trug er wesentlich zur Akzeptanz und einem heute breiten Interesse für das Thema LowVision bei. Andreas Schaufler absolvierte 2001 einen berufsbegleitenden Studiengang an der Bayerischen Akademie für Werbung und Marketing und leitet heute bei der Firma SCHWEIZER den Bereich Marketing. Er ist Autor diverser LowVision-Fachberichte.

Cordula von Brandis-Stiehl entstammt einer Familie mit einer autosomal dominanten Retinitis Pigmentosa. Nach einem Erststudium Lehramt studierte sie in Spanien Humanmedizin. Trotz der Erblindung noch während des letzten Exams ist sie heute nach vielen Umwegen als ärztliche Psychotherapeutin in eigener Praxis tätig. Diese Kenntnisse bringt sie auch in vielfältigen Aktivitäten für die Selbsthilfeorganisation PRO RETINA Deutschland Vereinigung e. V. ein.

Als gelernter Augenoptikermeister ist **Andreas Polzer** seit mehreren Jahren in einem großen augenmedizinischen Versorgungszentrum beschäftigt. Dort zählen die Beratung und Versorgung der sehbehinderten Patienten zu seinen Tätigkeitsschwerpunkten. Aufgrund seines abgeschlossenen Studiums zum Diplom-Kaufmann (FH) liegen Herrn Polzer neben der optimalen Versorgungsqualität insbesondere eine wirtschaftliche Vorgehensweise und die Kommunikation mit den Augenärzten am Herzen.



■ **Walter Blau**
Basis-Seminar, Workshop I + II



■ **Walter Hurraß**
Basis-Seminar, Effizienz-Seminar,
Workshop IV



■ **Annegret Speicher**
Effizienz-Seminar, Workshop III



■ **Andreas Schaufler**
Workshop IV



■ **Cordula von Brandis-Stiehl**
Effizienz-Seminar



■ **Andreas Polzer**
Workshop I + II

Tagungs-Orte

■ Hohenroda

Eingebettet ins hessische Mittelgebirge liegt in einem herrlichen Naturschutzgebiet das 4-Sterne-Tagungshotel „Hessen Hotel-park Hohenroda“. Hier kann man sich auf 2500 qm vom Komfort und der entspannten Atmosphäre verwöhnen lassen.

www.hessen-hotelpark-hohenroda.de

■ Essen

Ein Haus von unverwechselbarer Gastlichkeit auf gehobenem 4-Sterne-Niveau mit herausragenden kulinarischen Genüssen: Das „Mintrops Land Hotel“ liegt auf der Ruhrhalbinsel und ist eine idyllische Oase zwischen den Ballungszentren.

www.hotel-mintrop.de

■ Wiesloch

Das 4-Sterne-Hotel „Best Western Palatin Wiesloch“ liegt inmitten der von Weinbergen umgebenen Stadt Wiesloch, nur 10 km von Heidelberg entfernt. Genießen Sie badische Spitzenweine oder entspannen Sie im großzügigen Wellnessbereich nach einem ereignisreichen Workshop-Tag.

www.palatin.de

■ Leipzig

Das „ATLANTA Hotel International Leipzig“ ist ein als speziell für Tagungen, Seminare und Feiern ausgerüstetes Hotel, mit entsprechenden technischen und räumlichen Voraussetzungen, die für eine besonders vorteilhafte Atmosphäre sorgen. Doch auch Kulinarisches und Entspannung kommen hier nicht zu kurz.

www.atlanta-hotel.de/de/leipzig.html

■ Hamburg

Das „RAMADA Hotel Hamburg Bergedorf“ ist ein modernes 4-Sterne-Hotel und liegt südöstlich des Hamburger Zentrums im liebenswerten Stadtteil Bergedorf. Im Hotel erwarten Sie ein Restaurant, eine Bar und ein Kaffeegarten. Entspannung finden Sie im „Aktivtreff“ mit Sauna, Dampfbad, Whirlpool und kleinem Fitnessbereich.

www.ramada.de/Hamburg_Bergedorf

■ Berlin

Das „Best Western Premier Hotel Moa Berlin“ – das „Haus mit dem Charme der persönlichen Gastlichkeit“ – gilt als eines der beliebtesten Hotels für Business-Traveler. Im Herzen von Berlin-Tiergarten, unweit vom Berliner Hauptbahnhof und Flughafen Tegel, kann man hier modernste Architektur und Design mit kulinarischen Genüssen vereinen.

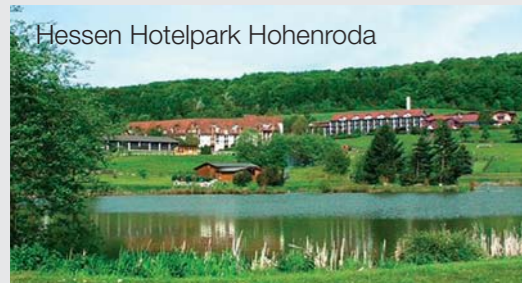
www.hotel-moa-berlin.de

■ Forchheim

Der Seminar-Raum im Hause SCHWEIZER bietet neben der privaten und entspannten Atmosphäre einen direkten Einblick in die Produktionsstätte der hauseigenen optischen Produktwelt. Unterschiedliche Übernachtungsmöglichkeiten stehen vor Ort zur Verfügung.

www.schweizer-optik.de

Eine Wegbeschreibung zu Ihrem gebuchten Tagungs-Ort erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung.



Alle Seminar-Termine 2012 im Überblick

13.03.2012	Workshop I	Forchheim
14.03.2012	Workshop II	Forchheim
23. – 25.03.2012	Basis-Seminar	Hohenroda
26.03.2012	Workshop IV	Wiesloch
16.04.2012	Workshop III	Essen
17.04.2012	Workshop IV	Essen
23.04.2012	Workshop I	Leipzig
24.04.2012	Workshop II	Leipzig
07.05.2012	Workshop I	Hamburg
08.05.2012	Workshop III	Hamburg
14. – 16.06.2012	Basis-Seminar	Hohenroda
16. – 18.05.2012	Effizienz-Seminar	Hohenroda
10.09.2012	Workshop I	Essen
11.09.2012	Workshop II	Essen
21. – 23.09.2012	Basis-Seminar	Hohenroda
25.09.2012	Workshop I	Wiesloch
26.09.2012	Workshop II	Wiesloch
09.10.2012	Workshop I	Forchheim
10.10.2012	Workshop II	Forchheim
11.10.2012	Workshop IV	Forchheim
24.10.2012	Workshop I	Berlin
25.10.2012	Workshop II	Berlin
05.11.2012	Workshop III	Berlin
06.11.2012	Workshop IV	Berlin
09. – 11.11.2012	Effizienz-Seminar	Hohenroda



Legende:

- Workshop I: Überaddition, Licht & Beleuchtung, Kantenfilter
- Workshop II: Anpassung von Fernrohlupen-Systemen
- Workshop III: Refraktion und Anpassung vergrößernder Sehhilfen bei Sehbehinderten
- Workshop IV: Kommunikation für den LowVision-Augenoptiker

11-035/400058